

Presseinformation

11. Mai 2007

Programm des Kammermusikfestivals „Allegro Vivo 2007“ präsentiert

„Aura des Nordens“ von 10. August bis 16. September

Im Autohaus Waldviertel in Horn fand gestern, 10. Mai, die Präsentation des Kammermusikfestivals „Allegro Vivo 2007“ statt: Das Festival unter der Leitung von Prof. Bijan Khadem-Missagh steht heuer unter dem Leitthema „Aura des Nordens“ und ist diesmal vom 10. August bis 16. September an den schönsten Spielstätten des Waldviertels zu hören. Ausgehend von den Jahresregenten Jean Sibelius und Edvard Grieg liegt der programmatische Schwerpunkt dabei in der nordischen Musik und ihrer Wechselwirkung mit der mitteleuropäischen Musiktradition bis zur Gegenwart. Zu den über 40 Kursen und Workshops der Sommerakademie werden wieder rund 300 Studenten aus aller Welt erwartet.

Das Eröffnungskonzert am 12. August in der Stiftsbibliothek Altenburg stellt mit Kompositionen des Finnen Einojuhani Rautavaara und des Schweden Anders Eliasson sowie Edvard Griegs Suite „Aus Holbergs Zeit“ einen musikalischen Streifzug durch die nordischen Länder dar. In der Folge erklingen österreichische Erstaufführungen verschiedener Werke von Anders Eliasson, Einojuhani Rautavaara und Harri Wessmann. In Uraufführungen der KomponistInnen Astrid Spitznagl, Silvia Sommer und Helmut Scherner sowie in der Aufführung von Otto M. Zykan's Streichquintett kommt hingegen die schöpferische Kraft des Waldviertels zum Ausdruck.

Kammermusikabende bringen Begegnungen mit dem Aron Quartett, dem finnischen Tempera Quartett, dem Ambassador Quartett, dem dänischen Mira Quartett und dem Eichendorff Quintett. Als Solisten konzertieren u. a. Barbara Moser, Daihang Du, Helmut Wiener und Bijan Khadem Missagh mit der Academia Allegro Vivo, der Brno Philharmonie und dem Tonkünstler-Orchester Niederösterreich. Dazu werden anlässlich des Pleyel-Jahres ausgewählte Werke von Ignaz Joseph Pleyel das Programm von „Allegro Vivo“ bereichern.

Im Rahmen der vom finnischen Violinpädagogen Géza Szilvay geleiteten „colourstrings-Workshops“ werden die Studenten der Sommerakademie in zahlreichen Konzerten öffentlich auftreten. Die Artists in Residence gestalten eine Gegenüberstellung der Streichoktette von Felix Mendelssohn-Bartholdy und Niels

Presseinformation

W. Gade und präsentieren in zahlreichen weiteren Konzerten das künstlerische Stammpotential des Festivals.

Abgerundet wird das Programm durch Lesungen mit Waltraud Barton und Branko Samarovski sowie dem Kulturcafé mit Chris Pichler unter dem Titel „Nordic Talking“. Die Ausstellung „Buchedition“ in Kooperation mit der Galerie Thurnhof und dem Kunstverein Horn bringt Gedichte der finnischen Autorin Tua Forsström in schwedischer und deutscher Sprache mit Bildern von Susanne Gottberg.

Nähere Informationen, das detaillierte Programm und Karten bei „Allegro Vivo“ unter 02982/4319, e-mail office@allegro-vivo.at bzw. tickets@allegro-vivo.at und www.allegro-vivo.at.